

Komplexe Problemlösungen

(angelehnt an Dietrich Dörner)

grobe Fehler:

- Loslegen ohne ausreichende Situationsanalyse
- Nichtberücksichtigung gegenseitiger positiver und negativer Einflüsse.
- Konzentration auf das unmittelbare Geschehen.
Nichtberücksichtigung von Fern- und Nebenwirkungen.
- Starrer Glaube das Richtige zu tun.
- Wenn Probleme auftreten: fliehen in neue Projekte, Aktionen.
- Ergreifen immer radikalerer Maßnahmen wenn Dinge aus dem Ruder laufen.

gute Handlungen:

- Ist-Situation gründlich analysieren (großer Zeitanteil!!)
- Analyse der gegenseitigen Abhängigkeiten
- Fern- und Nebenwirkungen berücksichtigen
- Häufiges Prüfen – Ist-Situation immer wieder neu analysieren.
- Immer das Ganze im Blick behalten.
- Besonnene Fehleranalyse – Ist-Situationsanalyse.

gute Umsetzungen:

- Fixstern bestimmen
- glaubhafte Kommunikation – an den Handlungen werdet ihr gemessen!
- Prozesse vordenken, durchdenken, prüfen, optimieren. Jeder einzelne Schritt präzise!
- Jetzt erst einführen – Verantwortung abgeben
- Kontrollieren – Nachbessern

Komplexität meistern, wenn überhaupt, nur hochtrainierte Personen.